

A N M E L D U N G

Melden Sie sich bitte bis zum 15. Mai 2013 verbindlich an:

Faxantwort: 0511 3631012

oder per E-Mail: rvanhee@orthopaedie-an-der-oper.de

Name

Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Auszubildende(r) Ja Nein

R E F E R E N T E N

Tobias Bauer
Orthopädietechniker
Sanitätshaus am Thielenplatz
Prinzenstraße 4, 30159 Hannover

Kerstin Behrens
Podologin
Parkstraße 1, 30880 Laatzen

Stefan Cluesmann
Krankengymnast und Masseur
Zentrum für Physiotherapie
Sophien-Klinik
Dieterichsstraße 32–35, 30159 Hannover

Dr. Carsten Glockemann
Chirurg und Wundspezialist
Gretchenstraße 29, 30161 Hannover

Dr. Ryszard van Rhee
Orthopäde, Unfallchirurg und Rheumatologe
Orthopädie an der Oper
Theaterstraße 15, 30159 Hannover

Prof. Dr. Eckhart Sindern
Ärztlicher Geschäftsführer und
Chefarzt der Neurologischen Klinik
am Diakoniekrankenhaus Friederikenstift gGmbH
Humboldtstraße 5, 30169 Hannover

S P O N S O R E N

Donjoy/Ormed

Intercus

Normed

Otto Bock

Sanitätshaus am Thielenplatz



DER FUSS IM FOKUS

Einladung zur Fortbildungsveranstaltung für Podologen

25. Mai 2013

8.30 – 15.30 Uhr | ASPRIA am Maschsee | Hannover

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Podologen behandeln Sie Patienten mit Fußbeschwerden, die häufig durch orthopädische, internistische oder neurologische Erkrankungen bedingt sind. Die Kenntnis der Ursachen, der Erkennung und der Grundzüge der Behandlung dieser Erkrankungen sind für die erfolgreiche Arbeit des Podologen unerlässlich.

Bei welchem Patienten ist die podologische Behandlung noch sinnvoll und bei welchem sollte zusätzlich ärztlicher Rat eingeholt werden? Bei welchen Zuständen ist womöglich sogar eine operative Vorgehensweise zu erwägen? Ist die orthopädietechnische Versorgung ausreichend und ist sie qualitativ gut ausgeführt? Wann kann auch eine unterstützende krankengymnastische oder manuelle Therapie hilfreich sein? Was muss der Podologe über den diabetischen Fuß und über die Polyneuropathie wissen? Wie geht man mit offenen Hautstellen um? Antworten auf diese und auf viele weitere Fragen wollen wir im Rahmen dieser Fortbildungsveranstaltung geben.

Die Veranstaltung soll darüber hinaus auch der Startschuss zu einem Mehr an Kommunikation zwischen Podologen, Ärzten, Krankengymnasten und Orthopädietechnikern sein. Der Dialog zwischen den am Fuß tätigen Berufsgruppen sollte zu Gunsten der Patienten intensiviert werden.

Themenbereiche aus der konservativen und operativen Behandlung von Fußkrankheiten, aus der Neurologie und der modernen Wundbehandlung werden intensiv besprochen. **Der Diabetes mellitus wird inhaltlicher Schwerpunkt in allen Vorträgen sein, da die Erkrankung bei jedem der behandelten Themen von großer Relevanz ist.**

Wir hoffen, Sie im Mai am Maschsee in angenehmer frühlingshafter Atmosphäre begrüßen zu dürfen und freuen uns auf den Erfahrungsaustausch mit Ihnen.

**Dr. Ryszard van Rhee
und
Kerstin Behrens**

PROGRAMM

- 8.30 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Dr. Ryszard van Rhee
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Rheumatologie
Kerstin Behrens
Podologin
- 8.45 Uhr **Der Fuß aus orthopädischer Sicht – Möglichkeiten und Grenzen der konservativen und operativen Therapie von Fußdeformitäten**
Dr. Ryszard van Rhee
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie, Rheumatologie
- 9.30 Uhr **Kaffeepause**
- 10.00 Uhr **Der Fuß aus internistisch-diabetologischer Sicht – welche Auswirkungen hat die Zuckerkrankheit auf den Fuß und was kann der Internist dagegen tun?**
Dr. Christian Malcharzik
Facharzt für Innere Medizin und Diabetologie
- 10.45 Uhr **Der „offene Fuß“ – Prinzipien der modernen Wundbehandlung**
Dr. Carsten Glockemann
Facharzt für Chirurgie
- 11.30 Uhr **Mittagspause**
- 12.30 Uhr **Physiotherapie bei Erkrankungen des Fußes – was kann Krankengymnastik erreichen?**
Stefan Cluesmann
Krankengymnast und Masseur
- 13.15 Uhr **Orthopädietechnik bei Fußdeformitäten – Grundlagen der Versorgung schmerzender Füße mit Hilfsmitteln**
Tobias Bauer
Orthopädietechniker
- 14.00 Uhr **Kaffeepause**
- 14.15 Uhr **Die diabetische Polyneuropathie – Erkennung und Therapie**
Prof. Dr. med. Eckhart Sindern
Facharzt für Neurologie
- 15.00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
Dr. Ryszard van Rhee
Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Rheumatologie

TEILNAHME

Anmeldung:
per Mail an rvanrhee@orthopaedie-an-der-oper.de
oder per Fax unter 0511 3631012, jeweils über das umseitige Anmeldeformular

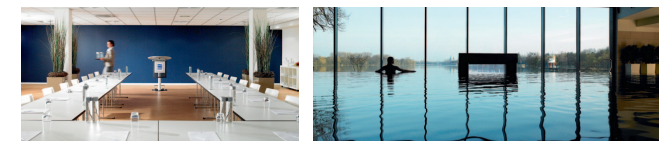
Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen in der Reihenfolge der Eingänge der Zahlungen berücksichtigt.

Eintritt:
80 Euro, 40 Euro für Auszubildende, entrichten Sie bitte per Überweisung (Eingang bis zum 20. Mai 2013).

Bankverbindung:
Eventure GbR, Konto 8648379, BLZ 30060601,
Apotheker- und Ärztebank Hannover

Termin:
25. Mai 2013, 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Veranstaltungsort:
ASPRIA, Rudolf-v.-Bennigsen-Ufer 83, 30519 Hannover



Möchten Sie das Wochenende in Hannover verbringen? Buchen Sie ein Zimmer im ASPRIA zu Sonderkonditionen inklusive Fitness und Wellness. Auskunft unter Tel.: 0511 89979789, Stichwort „Podologie-Fortbildung“ www.aspria-hannover.de

Veranstalter:
Eventure GbR, Gehägestraße 21, 30655 Hannover

Leitung und Organisation:
Dr. Ryszard van Rhee Kerstin Behrens
Orthopädie an der Oper Parkstraße 1
Theaterstraße 15 30880 Laatzen
30159 Hannover

Fortbildungspunkte
Die Veranstaltung erfüllt die Kriterien zur Anerkennung von 6 Fortbildungspunkten gemäß Anlage 2 der Rahmenempfehlungen für Podologie nach § 125 Abs. 1 SGB V.